

# Alfred Klemenz bleibt Kommandant

*Für weitere sechs Jahre im Amt – Zeulner Feuerwehr gefestigt und mit engagierter Jugendarbeit*

Von unserem Mitarbeiter  
**ROLF DZEDZECK**

**MARKTZEULN** Vorsitzender Gregor Friedlein-Zech begrüßte die Mitglieder zur Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr im Feuerwehrhaus und leitete gleich turnusmäßigen Wahl des Kommandanten über. Erfreulicherweise habe sich Alfred Klemenz bereit erklärt, noch einmal für dieses Amt zur Verfügung zu stellen. Das es auch keinen Gegenkandidaten gab, konnte die Wahl zügig durchgeführt werden. Alfred Klemenz wurde für weitere sechs Jahre gewählt.

Der Vorsitzende dankt dem Gewählten auch in seiner Eigenschaft als Erster Bürgermeister für sein nun schon 21 Jahre währendes Engagement (drei Jahre als 2. Kommandant, 18 Jahre als 1. Kommandant).

## Rückblick

Anschließend zeigten Schriftführer Bernd Schmitt und der 1. Vorsitzende die Geschehnisse des Jahres 2014 auf. Die Feuerwehr zählt zurzeit mit 24 Aktiven, sieben Jugendlichen, zehn passiven, 51 Förderern und fünf Ehrenmitgliedern, 97 Mitglieder.

Den Bericht des Kommandanten er-



**Als Kommandant bestätigt:** Gratulation an Alfred Klemenz durch 1.Vorsitzenden Gregor Friedlein-Zech und 2. Kommandanten Uwe Gäbel (re.). FOTO: ROLF DZEDZECK

stattete sein Vertreter Uwe Gäbel. Mit Handschlag konnte er Robert Reiter als neues Mitglied der Wehr aufnehmen. Kevin Ammon ernannte er zum Ober-

feurmann und Bernhard Schmitt zum Löschmeister.

Es folgte der positive Bericht des Kasierers Achim Schirner. In seinem Be-

richt als Leiter der Atemschutzgruppe wies Bernd Schmitt auf das Problem hin, dass alle acht Mitglieder dieser Gruppe auswärts beschäftigt und damit tagsüber nur beschränkt einsetzbar sind. Auch müsse alles dafür getan werden, diese Gruppe personell zu verstärken.

Ein erfreuliches Bild zeigte Jugendwart Florian Schlesok auf. Durch viele Aktivitäten hätten er und sein Vertreter Achim Schirner die Jugendlichen für die Wehr begeistern können.

Ein Zeugnis hierfür lieferte der gekonnt vorgetragene Bericht des Jugend-sprechers Maxi Hassel. Er erinnerte an die am Folgetag erstmals durch die Feuerwehrjugend abgehaltene Christbaumsammlung.

Zum Schluss der Versammlung zollte der Feuerwehrreferent der Gemeinde, Frank Kestel, der Wehr seine Anerkennung, dankte für die Einsatzbereitschaft und wünschte möglichst wenige Einsätze.

Der 1. Vorsitzende rief die Mitglieder auf, sich weiterhin in den Dienst zum Wohle der Mitmenschen zu stellen und sich bei alle Möglichkeiten zur Festigung der Marktzeulner Feuerwehr einzubringen.